



+ Betreuung durch freie Träger Frau Plötz: 5 Kinder 7 - 10-22

## Informationen

### zur aktuellen Betreuungssituation der Kindertagespflege (KTP) in Moorrege

Zum Stichtag 30.06.2019 wurden 45 Kinder aus Moorrege bei Kindertagespflegepersonen betreut. Im Vergleich zum Vorjahr eine **Steigerung um 25 %**.

	1. Halbjahr 2019	1. Halbjahr 2018	1. Halbjahr 2017
Betreute Kinder	45	36	24

7 Kinder werden zum neuen Kitajahr in die Kita wechseln.  
9 Kinder kommen im September / Oktober in die Kindertagespflege.  
Weitere 7 Kinder befinden sich noch in der Vermittlung.

Von den 45 Kindern, die im 1. Halbjahr 2019 betreut wurden, waren 23 Kinder von 0-3 Jahre alt, 21 Kinder von 4-6,5 Jahre alt und ein Kind war über 6,5 Jahre alt. **Auffallend ist**, dass die Zahl der Kinder im Alter von 4-6,5 Jahren im Vergleich zum Vorjahr zugenommen hat. Dies kann ein Hinweis auf einen Bedarf an Elementarplätzen sein und sollte beobachtet werden.

**Die Anzahl der Kindertagespflegepersonen (KTPP) in Moorrege** hat sich von bisher 6 auf 5 reduziert, darunter sind 3 Erzieherinnen bzw. Sozialpädagoginnen. Moorreger Kinder werden auch von KTPP aus den Nachbargemeinden betreut. Alle KTPP haben eine Pflegeerlaubnis des Kreises Pinneberg, den Qualifizierungslehrgang erfolgreich abgeschlossen und werden von den pädagogischen Fachkräfte der Familienbildungsstätten begleitet und betreut. Die KTPP sind gut miteinander vernetzt, Ausfallzeiten werden bei Bedarf fast immer über Vertretung abgedeckt.

**Für die Eltern** ist die Betreuung der Kinder durch eine Tagespflegeperson eine wichtige Alternative zur Krippe, da die Betreuungszeiten sich nach den Bedarfen der Eltern richten. Neben der Vollzeitbetreuung ist auch eine Betreuung in Teilzeit möglich oder an unterschiedlichen Tagen. In Ausnahmefällen gibt es auch eine Randzeitbetreuung vor oder nach der Schule oder Kindergarten. Hier ist aber darauf hinzuweisen, dass die Kindertagespflege auf den U-3 Bereich ausgerichtet ist. Außerdem machen Tageskinder in der Regel eine Mittagspause, weshalb eine Abholung aus der Einrichtung nicht möglich ist.

Kindertagespflege ist der Kita/Krippen-Betreuung **gleichgestellt, die Eltern erhalten die gleiche finanzielle Unterstützung**. Zusammenschlüsse von KTPP in angemieteten Räumen sind unter bestimmten Voraussetzungen möglich. Mit der Beratung, Begleitung und Vermittlung sind im Kreis Pinneberg seit 1994 die Familienbildungsstätten beauftragt. Finanziert wird diese Leistung durch den Kreis und die beteiligten Gemeinden. Für Moorrege ist die Familienbildung Wedel zuständig. Weitere KTPP sind ohne die Kooperation mit der Familienbildung tätig.